



Artikelserie „Vorsorge, Pflege, Leben im Alter“ des Kreissenienrates Böblingen e.V. (Artikel 4)

Wichtige Dokumente, die im Notfall griffbereit sein sollten

Damit Ihre Familienangehörigen oder andere vertraute Personen im Notfall zügig in Ihrem Sinn handeln und sich zurechtfinden können, benötigen sie Zugang zu den wichtigsten Dokumenten und Ihre Hinweise für den Notfall.

Das Ziel besteht darin, Ihren Angehörigen und Vertrauenspersonen kurzfristig einen möglichst umfassenden Handlungsspielraum in Ihrem Sinne zu ermöglichen.

All Ihre dazu erforderlichen Verfügungen, Verträge und Informationen sollten dafür an einem **zentralen Ort**, evtl. in einem kenntlich gemachten Ordner, gesammelt aufbewahrt werden. Diesen Ort sollten auch Ihre Vertrauenspersonen kennen. So können Sie für notwendige Entscheidungen Hilfestellung geben und die Erfüllung Ihrer Wünsche und den Umgang mit Ihren Nachlässen erleichtern..

Diese Dokumente sind dafür relevant:

- Kopien: Personalausweis, Sozialversicherungsnummer, Geburtsurkunde
- Ihre Patientenverfügung
- Medizinisch relevante Informationen, Allergien, Medikamente, Blutgruppe
- Versicherungsunterlagen, sowie gültige Verträge und Ansprechpartner
- Finanzunterlagen: Bankkonten, Kreditverträge, Immobilien und dergleichen
- Vollmachten für Konten, Ihre Vorsorge- und Betreuungsvollmacht
- Schlüssel, Zugangsinformationen und Passwörter für digitale Konten
- Gegebenenfalls ein Testament
- Evtl. Angaben und Unterlagen zu Ihrem zuständigen Notar
- Weitere Hinweise für Ihre Familie, Angehörige oder Vertrauenspersonen (beispielsweise für Ihre Bestattungswünsche etc.)

Für einen Notfall in Ihrer Wohnung empfehlen wir ergänzend die Nutzung der jetzt vielerorts erhältlichen **„Notfalldose“**. Auf dem inliegenden Infobogen können Sie aktuelle Angaben zu Ihrem Gesundheitszustand, Allergien, Medikamenten, Kontaktpersonen und andere Einzelheiten geben. Deponieren Sie die Notfalldose mit Ihren Informationen in Ihrem Kühlschrank und heften ein in der Dose mitgeliefertes Hinweisschild an der Innenseite Ihrer

Eingangstür. Damit ist sie den Rettungskräften im Notfall sofort zugänglich. Für jede im Haushalt lebende Person sollte ein separater Infobogen in die gemeinsame Notfalldose gelegt werden. Die Notfalldose erhalten Sie in Ihrer Apotheke, den DRK-Ortsvereinen, sowie den VDK-Ortsvereinen, die derzeit die Dosen an VdK-Mitglieder und die es werden wollen kostenlos ausgeben.

Weitere Informationen zur Artikelserie finden sich auf der Homepage des Kreissenioresrates Böblingen (www.kreissenioresrat-boeblingen.de).